

Neuer Chef für Gunderather Center Parcs

Der Niederländer Jos Kruiter will Ferienzentrum in eine sichere Zukunft führen – 150 Häuser sollen noch renoviert werden

Der Neue ist da: Seit dem Anfang Juli ist der 33-jährige Niederländer Jos Kruiter Nachfolger von Boris Ege, der den Center Parcs Park Eifel mehr als sieben Jahre lang als General Manager führte und nun ein Ferienzentrum im Sauerland leitet.

Von unserem Mitarbeiter
Helmut Gassen

Gunderath. Der neue Center-Parcs-Chef hat sich die Region schon mal etwas angeschaut. Er war mit seiner Freundin in Bitburg, Daun, Cochem, Kelberg, Mayen, in Gunderath, Sassen und Uersfeld. Auch über sein neues Arbeitsfeld hat er sich bei seinem Vorgänger schon detailliert informiert.

265 Mitarbeiter

„Für mich ist das ein großer Ferienpark, der vieles für seine Gäste bietet, und in dem man manches unternehmen kann. Es macht mir Spaß hier zu sein“, sagt Jos Kruiter, der seit Anfang Juli offiziell neuer General Manager des Center Parcs Park Eifel und damit Chef von 265 Mitarbeitern ist. Der 33-jährige Niederländer war vorher als Manager bei einer Hotelkette beschäftigt (siehe Extra).

Sein Vorgänger im Center



Jos Kruiter ist neuer General Manager des Center Parcs Park Eifel und damit Chef von 265 Mitarbeitern.

TV-FOTO: HELMUT GASSEN

Parcs, Boris Ege hat in seinen mehr als sieben Jahren vieles in die Wege geleitet. Besonders bedeutend war dabei die Gründung der Touristik GmbH Oberes Elztal, wo der Center Parcs Park Eifel einer der fünf Gesellschafter ist.

„Ich möchte so weiter machen, wie es Boris Ege bisher gemacht hat und den Center Parcs Eifel noch bekannter in der Region machen. Er soll eine starke Marke hier sein, damit wir mehr Gäste aus der Region anziehen“, sagt Kruiter, der im Ferienpark woh-

nen wird und nur noch ab und zu in seinen Wohnort Maastrich fährt.

Das Thema Touristik GmbH will auch Jos Kruiter noch forcieren: „Ich finde es sehr gut, dass es eine solche Kooperation hier gibt, und man sich zusammen-

schließt, um etwas für die touristische Infrastruktur der Region zu tun. Es sieht doch jetzt schon sehr gut aus hier rundum mit dem Klettergarten, dem Baumhaus, dem Piratenschiff und dem Beobachtungsturm und all den Einrichtungen auf den Wanderwegen, die super ausgeschildert sind. Hier müssen wir unbedingt weitermachen“, sagt er.

450 000 Übernachtungen

Jos Kruiter sieht aber auch noch touristisches Potenzial im Gunderather Ferienpark, der im vergangenen Jahr immerhin 450 000 Übernachtungen verbuchen konnte und damit ein touristisches Schwergewicht in Rheinland-Pfalz ist.

„Neben unserer Eifel-Cycling-Classic im September möchte ich versuchen, neue Events hierhin zu holen, etwa mit Oldtimern oder Motorrädern. Die Gegend ist toll hier und wir haben für solche Treffen viel zu bieten.“

Dass der Ferienpark schon einige Jahre auf dem Buckel hat, ist noch an vielen Ferienhäusern zu sehen, die noch den Charme der 1970er Jahre ausstrahlen. „Wir vom Center Parcs müssen versuchen, jedes Jahr mehr ältere Häuser zu renovieren. Das betrifft etwa noch 150 der 460 Häuser. Es ist schon viel gemacht worden,

aber es muss weitergehen“ so Kruiter. Mit mehr als sieben Jahren am selben Standort als General Manager hat Boris Ege die Latte sehr hoch gelegt, ob Jos Kruiter das auch schafft, steht in den Sternen.

„Ich bin nicht hierhin gekommen für nur sechs Monate, ich möchte gerne hier auf längere Zeit etwas leisten“, sagt er bestimmt.

EXTRA

Jos Kruiter: Der Niederländer ist in Groningen aufgewachsen, absolvierte nach der Schulzeit eine Hotelfachschule. Nach einem Praktikum in Hamburg bei Novohotel arbeitete er in London im Kempinski Hotel, später fing er bei der kleinen niederländischen Bastion Hotelkette an, wobei er auch in Neuss arbeitete. Seine Karriere als Hotel-Manager führte ihn dann zur Hotelkette La Bergere Group, wo er über fünf Jahre in Hotels in Amsterdam und in Maastricht arbeitete. Jos Kruiter ist 33 Jahre alt und ledig.

HG